

200 Euro für „Die Brücke“

ÜBERGABE Burschen- und Mädchenschaft Lumda spendet für Obdachlose

LUMDA (ee). 200 Euro für die „Die Brücke“, Fachberatungs- und Tagesaufenthaltsstätte für wohnungslose Menschen des Diakonischen Werks in Gießen, spendete die Burschen- und Mädchenschaft Lumda.

An dem von der Dorfgemeinschaft ausgerichteten Weihnachtsmarkt beteiligte sich die Burschen- und Mädchenschaft mit einem Stand, an dem selbstgebackene Plätzchen und heiße Waffeln verkauft wurden. Auch Spendenschnecke „Ursula“ war aufgestellt worden, um erneut für einen sozialen Zweck zu sammeln.

Der Erlös war in diesem Jahr in vollem Umfang für „Die Brücke“ bestimmt, weil nach den Worten von Initiatorin Marina Berger gerade diese Menschen angesichts der dominierenden Flüchtlingsthematik in den Hintergrund gerückt werden. Vorsitzender Christoph Beyer überreichte gemeinsam mit Berger, Pascal Kratz und



Vorsitzender Christoph Beyer (M.) überreicht gemeinsam mit Marina Berger, Pascal Kratz (2. v.l.) und Schriftführerin Romina Lauer (r.) den Spendenscheck an Norbert Leidinger-Müller (2. v.r.).
Foto: Wißner

Schriftführerin Romina Lauer den Spendenscheck an Norbert Leidinger-Müller von „Die Brücke“. Wie Lauer mitteilte, wurde der Spendenbetrag durch die Burschen- und Mädchenschaft noch aufgestockt, damit man eine runde Summe überreichen konnte.